



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Nemt, frouwe, disen Kranz

Bierbaum, Otto Julius

Berlin, 1894

Wenn wir alt sein werden

[urn:nbn:de:hbz:466:1-47497](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-47497)

Seinen Blasebalg bläht
Ein stossender Sturm
Von wilden Gewalten.
Er hämmert die Herzen
Und schweisst sie mit schweren
Und harten Hieben
Zu festem Gefüge.

Gut, gut schmiedet der Schmerz.

Kein Sturm zerstört,
Kein Frost zerfrisst,
Kein Rost zerreist,
Was der Schmerz geschmiedet.

WENN WIR ALT SEIN WERDEN

WENN wir alt sein werden,
Wenn der Ruhe Dämmerung
Leis in immergleichem Athemzuge uns im
Herzen haucht,
Wenn das Auge matt und milde blickt,
Kältere Farben sieht und flockigen Umriss,
Wenn der Hände Drücke,
Altersfaltenweich,
Immer abschiednehmender, zag sich fühlen,
Wenn das Hirn,

Von Erkenntnis starr, immer kälter wird,
Und der Hoffnung warmer Taubenflügelschlag
Nicht mehr linde Glücksgedankenwellen
schlägt,

Wenn an Rosen-Statt
Herbstzeitlose blasst:
Sonne, Sonne!
Du auch wirst mir dann verbleichen,
Die ich kindlich und anbetend liebe;
Eine Wärme nur,
Eine Liebe nur,
Nur einen Glauben dann
Werd' ich mir wahren:
Dich,
Du Traumvergangene,
Heilige.

AM KAMIN

DRAUSSEN bläst der Wind und fegt
Flocken an die Fensterscheiben.
Mürrisch patrouillirt der Mond
Hinter dicken Wolkenwällen.

Am Kamin sitz ich und stütze
Meine Füße auf das Gitter;